



Niederschrift Nummer BAU/9/013

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Bauen und Verkehr	19.03.2007

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	16:00 - 17:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:	Wolfgang Kerner
Schriftführer:	Franz Buhl

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Franz Herdring	stv. Vorsitzender	
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied	
Herr Herbert Korte	ordentl. Mitglied	
Herr Dieter Kreß	ordentl. Mitglied	
Frau Christel Löbbe	ordentl. Mitglied	
Herr Heinz Mathwig	ordentl. Mitglied	
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied	
Herr Hartmut Ramin	stv. Mitglied	für Gilla, Klaus
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied	ab 16.40 Uhr (TOP 1 Ö.T.)
Herr Bernd Schäfer	stv. Mitglied	für Vogt, Lars

Christlich Demokratische Union

Herr Jürgen Dörmann	ordentl. Mitglied	
Herr Thomas Heinzel	ordentl. Mitglied	
Herr Wolfgang Kerner	Vorsitzender	
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied	
Frau Helga Popeck	ordentl. Mitglied	
Herr Marco Morten Pufke	stv. Mitglied	für Daum, Maria-Margarete und Kötter, Gisbert

Grüne/GAL

Herr Thomas Grziwotz	ordentl. Mitglied
----------------------	-------------------

BergAUF

Herr Erwin Flieger	beratendes Mitglied
--------------------	---------------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	I. Beig.	(TOP 1 Ö.T.)
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Technischer Beigeordneter	
Herr Berthold Boden	Techn. Angest.	
Herr Michael Mosch	Techn. Angst.	(TOP 1 ÖT)
Herr Stephan Polplatz	Verw.-Angest.	
Herr Bernd Roreger	Städt. Rechtsdirektor	
Herr Stockamp	Rechtsreferendar	
Herr Franz Buhl	Schriftführer	

Als Gäste nehmen teil

Herr Munkenbeck	Fa. Vodafone	(Zu TOP 1 ÖT)
Herr Kühnert	Ing. Büro Kühnert	(Zu TOP 2 ÖT)
Herr Harald Sparringa	Stadtverordneter	(Zu TOP 1 ÖT)
Herr Martin Blom	Stadtverordneter	(Zu TOP 1 ÖT)
Herr Ekkehard Holewik	Sachk. Bürger	
Herr Ulrich Godawa	Sachk. Bürger	
Herr Sebastian May	Sachk. Bürger	
Herr H.-J. Wehmann	Sachk. Bürger	

Entschuldigt fehlen

Frau Maria-Margarete Daum	ordentl. Mitglied
Herr Lars Vogt	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Bauen und Verkehr ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Mit Zustimmung aller Mitglieder wird die Tagesordnung des öffentlichen Teiles um den Tagesordnungspunkt

1. Vorstellung der von der Firma Vodafone in Bergkamen-Oberaden, Alisostraße/Potsdamer Straße geplanten Basisstation mit Antennenanlage durch Herrn Munkenbeck, Firma Vodafone
– Drucksache Nr. 9/0893

erweitert.

Es ergibt sich somit folgende neue

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Vorstellung der von der Fa. Vodafone in Bergkamen-Oberaden, Alisostraße/Potsdamer Straße geplanten Basis-Station mit Antennenanlage durch Herrn Munkenbeck, Fa. Vodafone	9/0893
2	Vorstellung der Ausbauplanung des Kleiweges von der Schulstraße bis zur Erich-Ollenhauer-Straße (2. Bauabschnitt) durch das Ingenieurbüro Kühnert, Bergkamen	9/0878
3	2. Änderung der Baugestaltungssatzung Schönhausen hier: Beratung und Neufassung der Baugestaltungssatzung	9/0880
4	Mdl. Sachstandsbericht Nordberg	9/0882
5	Budget- und Produktbericht 01 - 12/2006	9/0865
6	Einwohnerfragestunde	
7	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:**

Vorstellung der von der Fa. Vodafone in Bergkamen-Oberaden, Alisostraße/Potsdamer Straße geplanten Basis-Station mit Antennenanlage durch Herrn Munkenbeck, Fa. Vodafone
Vorlage: 9/0893

Der Vorsitzende erläutert insbesondere für die zahlreich erschienenen Einwohner den Zweck der vorgesehenen Information durch die Firma Vodafone. Er kündigt an, die Sitzung nach der Information für ca. fünf Minuten zu unterbrechen, um einigen Einwohnern die Möglichkeit zu Fragen bzw. Stellungnahmen zu geben.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erläutert sodann ausführlich das Verfahren, das zur Erteilung der Baugenehmigung geführt hat und macht hierbei deutlich, dass auf die Erteilung der Baugenehmigung ein einklagbarer Rechtsanspruch des Bauherrn bestand. Abschließend geht er auf die Behandlung der zahlreichen Widersprüche ein, die zuständigkeitshalber an die obere Bauaufsichtsbehörde, Kreis Unna, weiterzuleiten seien. Er weist darauf hin, dass gegen den vom Kreis Unna zu erlassenden Widerspruchsbescheid eine Klagemöglichkeit bestehe.

Herr Munkenbeck, Firma Vodafone, erläutert sodann ausführlich anhand einer Powerpoint-Präsentation die Technik der geplanten Antennenanlage. Er beantwortet anschließend Fragen von Ausschussmitgliedern.

Der Vorsitzende unterbricht sodann kurz die Sitzung, um einigen Anwohnern die Gelegenheit zu Fragen bzw. Stellungnahmen zu geben. Die Fragen und Stellungnahmen betreffen insbesondere die von der Antennenanlage ausgehende Strahlung sowie auch mögliche gesundheitliche Beeinträchtigungen. Herr Munkenbeck beantwortet diese Fragen aus technischer Sicht.

Die Frage von Anwohnern an die Stadt, warum die Bergehalde als Standort für die Antennenanlage ausgeschlossen wurde, wird vom Techn. Beigeordneten Dr.-Ing. Peters dahingehend beantwortet, dass zurzeit die Planung und zur Aufwertung der Bergehalde mit einer Landmarke noch nicht abgeschlossen sei.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung geben die Vertreter der im Ausschuss für Bauen und Verkehr vertretenen Fraktionen ihre Stellungnahmen ab. Während die Fraktionen Grüne/GAL und BergAuf eine Rücknahme der Baugenehmigung und eine erneute Prüfung von Alternativstandorten fordern, erkennen die Vertreter der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion den Rechtsanspruch des Bauherrn auf Erteilung der bauordnungsrechtlichen Genehmigung an. Sie regen für die Zukunft an, dass sowohl die Verwaltung als auch die privatinvestiven Anlagenbetreiber rechtzeitig über derartige Anträge informieren mögen.

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck bestätigt anschließend ebenfalls, dass die Baugenehmigung aufgrund bestehender Rechtsansprüche formal zu erteilen war. Künftig beabsichtige die Verwaltung, Anlagen von besonderer Größenordnung (Masthöhe über 30 m) in öffentlicher Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vorzustellen. Er weist ferner darauf hin, dass im Rahmen des abgeschlossenen Pachtvertrages mehr Eingriffsmöglichkeiten für die Stadt bestehen, als dies bei einem Verkauf des Grundstückes der Fall gewesen wäre.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters betont abschließend ebenfalls noch einmal den Rechtsanspruch auf Erteilung der Baugenehmigung auch unter dem Aspekt der Gefahrenabwehr, und dass aus diesem Grunde die geforderte Rücknahme der Baugenehmigung nicht erfolgen könne, zumal die Stadt als Bündelungsbehörde die notwendigen Stellungnahmen externer Fachbehörden eingeholt habe.

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt diesbezüglich die Vorstellung der von der Firma Vodafone in Bergkamen-Oberaden, Alisostraße/Potsdamer Straße, geplanten Basisstation mit Antennenanlage durch Herrn Munkenbeck, Firma Vodafone, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:

**Vorstellung der Ausbauplanung des Kleiweges von der Schulstraße bis zur Erich-Ollenhauer-Straße (2. Bauabschnitt) durch das Ingenieurbüro Kühnert, Bergkamen
Vorlage: 9/0878**

Herr Kühnert stellt die Ausbauplanung des Kleiweges von der Schulstraße bis zur Erich-Ollenhauer-Straße ausführlich auch anhand von Folien per Tageslichtschreiber vor. Er teilt auf Anfrage mit, dass der Baubeginn für den Sommer vorgesehen sei und die Bauarbeiten ca. Ende des Jahres abgeschlossen sein sollen. Auf das notwendige öffentliche Ausschreibungsverfahren und die Durchführung der Baumaßnahmen über Vollsperrung wird speziell hingewiesen.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters gibt den Hinweis auf die am heutigen Tage, 18.00 Uhr, im PZ des städt. Gymnasiums stattfindende Bürgerbeteiligung.

Abschließend weist Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters auf eine in der Zeit vom 22. bis voraussichtlich 27.03.2007 erforderliche Vollsperrung des Kleiweges hin, weil in dieser Zeit umfangreiche Forstarbeiten zur Beseitigung von Sturmschäden durchgeführt werden.

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Vorstellung der Ausbauplanung des Kleiweges von der Schulstraße bis zur Erich-Ollenhauer-Straße (2. Bauabschnitt) durch das Ing.-Büro Kühnert, Bergkamen, zur Kenntnis und begrüßt, dass die Verwaltung noch am selben Tage eine öffentliche Bürgerinfoveranstaltung durchführen wird.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:**2. Änderung der Baugestaltungssatzung Schönhausen
hier: Beratung und Neufassung der Baugestaltungssatzung
Vorlage: 9/0880**

In der Sitzung wird eine geänderte Anlage 1 zur Drucksache Nr. 9/0880 sowie die Kopie des Schreibens des Anwohners Blicharski vom 11.03.2007 verteilt. Diese Unterlagen sind als **Anlage 1** und **Anlage 2** dieser Niederschrift beigefügt.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erklärt hierzu, dass die in der Sitzung verteilte modifizierte Fassung des Änderungsentwurfes bereits mit der Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft abgestimmt werden konnte und weist darauf hin, dass nach wie vor Ziel sei, die Änderung der Gestaltungssatzung vor der Sommerpause zu verabschieden. Anschließend solle eine Verfolgung der noch bestehende Ordnungswidrigkeiten durch das zuständige Amt für Bauberatung und Bauordnung erfolgen.

Der Vorsitzende appelliert an die Verwaltung, die Regelungsdichte der Baugestaltungssatzung ruhig deutlich zurückzunehmen, aber danach die noch bestehenden Verstöße unverzüglich aufzugreifen und zu ahnden. Ferner bittet er, bei nächster Gelegenheit auch die Gestaltungssatzungen für den Stadtteil Rünthe zu überarbeiten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die von der Verwaltung erarbeitete Neufassung der Baugestaltungssatzung Schönhausen in der in der Sitzung verteilten Fassung, die der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt ist zur Kenntnis und verweist diese zur weiteren Beratung an die Fraktionen.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:**Mdl. Sachstandsbericht Nordberg
Vorlage: 9/0882**

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erklärt, dass die Schlusszahlung der Einzelhandel I inzwischen bei der Stadt eingegangen ist. Das noch freie Grundstück, auf dem ehemals ein Altenheim beplant war, stehe zur erneuten Vermarktung zur Verfügung. Mit den angrenzenden Grundstückseigentümern sei ebenfalls inzwischen eine Einigung erzielt worden. Die Angleichung der Grundstücke an die Stellplatzanlage Parkstraße sei inzwischen vollzogen. Der Pavillon auf dem oberen Platzbereich sowie die überdachte Fahrradabstellanlage seien noch zu errichten. Ebenso werde am Platzbereich noch ein blaues Lichtband installiert. Diese Restarbeiten seien voraussichtlich nach den Osterferien abgeschlossen. Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters weist auf die inzwischen realisierte blaue Fassadenbeleuchtung hin und regt bei der Presse an, Aufnahmen dieses Bereiches während der Dunkelheit anzufertigen. Zur geforderten WC-Anlage teilt er mit, dass es inzwischen zu einer Verabredung mit der Betreiberin des Getränkemarktes gekommen sei, die die dortigen WC-Anlagen den Kunden des Nordbergs zur Verfügung stelle.

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt den mündlichen Sachstandsbericht Nordberg zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 5:

Budget- und Produktbericht 01 - 12/2006
Vorlage: 9/0865

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 9/0865 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:

Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen und Mitteilungen

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Wolfgang Kerner
Vorsitzender

Franz Buhl
Schriftführer